

Endoskopie heute

Offizielles Organ der Deutschen Gesellschaft für Endoskopie und bildgebende Verfahren (DGE-BV)

Autorenhinweise**Allgemeines**

Im wissenschaftlichen Teil werden deutschsprachige Arbeiten zu folgenden Rubriken angenommen: Originalarbeit, Übersicht, Kasuistik.

Die nachfolgenden Angaben sollen den Autoren eine Hilfestellung geben, ein vollständiges und beurteilbares Manuskript einzureichen. Die damit erfolgende Vereinheitlichung dient aber auch redaktionellen Prozessen, die eine rasche Bearbeitung der eingereichten Arbeiten gewährleisten sollen.

Schriftleitung und Verlag können keine Verantwortung für den etwaigen Verlust von Manuskripten übernehmen, so dass den Autoren dringend empfohlen wird, eine oder mehrere Kopien des Manuskripts einschließlich der Originalabbildungen anzufer-tigen.

Informationen zur Einreichung

Der Korrespondenzautor versichert, dass das eingereichte Manuskript weder veröffentlicht noch anderweitig zur Veröffentlichung eingereicht ist; eine zitierfähige Veröffentlichung als Abstract (<250 Wörter), die einer Publikation nicht im Wege steht, ist als Fußnote anzugeben.

- ▶ Das Manuskript sollte mit einem gängigen Textverarbeitungsprogramm erstellt worden sein und wird vollständig als Datensatz eingereicht. Das Schriftbild ist einheitlich (2-Zeilen-Abstand, linksbündige Anordnung oder Blocksatz, Randbreite durchgehend 2,5 cm) sauber und gut lesbar.
- ▶ Das Manuskript sollte einen Umfang von 4–6 Seiten (einhalbzeilig), einschließlich Abbildungen haben.
- ▶ Das Manuskript ist gegliedert in Einleitung, Material und Methodik, Ergebnisse, Diskussion und Literaturverzeichnis. Die Seiten sind fortlaufend nummeriert.
- ▶ Abbildungen, Grafiken, Tabellen und Legenden werden als gesonderte Dokumente eingereicht.
- ▶ Als Formate für Abbildungen sind „tif“, „gif“, „jpg“ und „bmp“ Formate akzeptiert (Auflösung 300 dpi). Grafiken können als Word- und Powerpoint-Grafiken angenommen werden. Alle Abbildungen und Grafiken sind fortlaufend nummeriert und mit Abbildungslegende versehen.
- ▶ Tabellen sind fortlaufend nummeriert und enthalten eine eigene Überschrift bzw. Legende.
- ▶ Abbildungen und Tabellen in schwarz-weiß und farbig sind möglich, jedoch auf die nötigste Anzahl zu beschränken.
- ▶ Als Angaben sind folgende Informationen zum Manuskript erforderlich: Art des Manuskripts (Originalarbeit, Übersicht, Kasuistik), der deutsch- und englischsprachige Titel der Arbeit, Angabe der / des Namen / s des Autors / der Autoren sowie deren Instituts- / Klinikadresse(n).

- ▶ Eine Zusammenfassung (Summary) in deutscher und englischer Sprache muss dem Manuskript beiliegen (jeweils maximal 1500 Anschläge). 3–5 Schlüsselwörter (Key words) sind beizufügen.
- ▶ Das Literaturverzeichnis enthält alle in der Reihenfolge ihres Erscheinens im Text fortlaufend nummerierten Referenzen. Auch bei namentlicher Nennung von Autoren im Text wird die zugehörige Nummer des Literaturverzeichnisses in eckigen Klammern angegeben. Im Literaturverzeichnis erscheinen die Initialen der Autoren (ohne Punkt und Komma) nach den Familiennamen.
- ▶ Zeitschriftenartikel werden wie folgt zitiert: alle Autoren, Titel der Arbeit, Zeitschrift (Abkürzungen entsprechend Index medicus, ohne Punkte), Jahr des Erscheinens; Nummer des Bandes: erste und letzte Seitenzahl. Bei mehr als 6 Autoren erscheinen namentlich nur die ersten 3, gefolgt von „et al.“.
- ▶ Buchbeiträge werden wie folgt zitiert: Autoren, Titel des Beitrages, In: Namen der Herausgeber (Hrsg). Buchtitel, Erscheinungsort, Verlag, Erscheinungsjahr, erste und letzte Seitenzahl des Beitrages.

Beispiele

- 1 Völzke H, Schwahn C, Kohlmann T et al. Risk Factors for Goiter in a Previously Iodine Deficient Region. *Exp Clin Endocrinol Diabetes* 2005; 113: 507–515
- 2 Rinninger F, Greten H. Glukosestoffwechsel. In: Schettler G, Greten H (Hrsg). *Innere Medizin*. 9. Aufl. Stuttgart, Thieme, 1998, 637–676
- 3 Müller-Korbsch M. *Diabetes Manual*. Stuttgart, Thieme, 2002

Mit Einreichung des Manuskripts bestätigen die Autoren, dass das eingereichte Manuskript in ihrer Verantwortlichkeit entstanden ist und die Publikation als solche, wie auch die Veröffentlichung der darin enthaltenen Daten, nicht mit Ansprüchen Dritter interferiert. Diese Erklärung schließt ein, dass das eingereichte Manuskript insgesamt, aber auch wesentliche Teilmhalte, bisher weder publiziert noch anderweitig zur Veröffentlichung eingereicht wurden.

Mit der Annahme des Manuskripts und seiner Veröffentlichung / Publikation geht das Nutzungsrecht (Copyright) an den Georg Thieme Verlag über. Änderungen durch die Schriftleitung bleiben vorbehalten.

Manuskript-Einreichungen an:

Prof. Dr. med. H.-J. Schulz (Verantwortliche Schriftleitung)
 Direktor der Klinik für Innere Medizin I
 Sana-Klinikum Lichtenberg
 Fanningerstraße 32
 10365 Berlin